

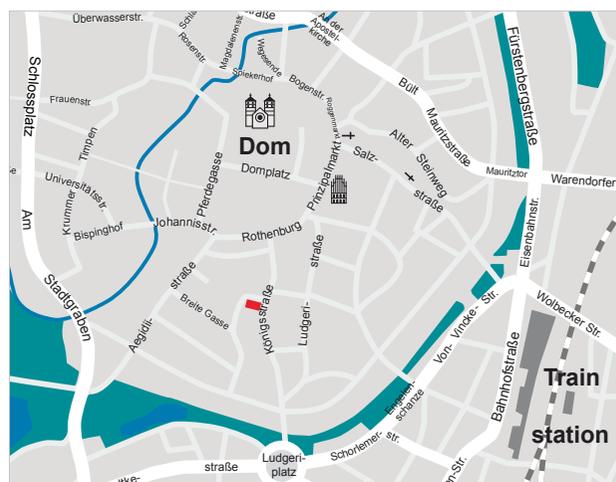
› Organisation

Tilman Haug und André Krischer

Eine Veranstaltung des SFB 1150 „Kulturen des Entscheidens“, Projekt B05: „Entscheiden über Sicherheit im britischen Parlamentarismus“ und des Exzellenzclusters „Religion und Politik“, Projekt D2-7: „Unbeschreibliche Gewalt: Bilderwelten des Martyriums in der Frühen Neuzeit“

› Tagungsort

WWU Weiterbildung im Heereman'schen Hof
– Alte Bücherei –
Königsstraße 47
48143 Münster



› Anmeldung

Die Teilnahme ist für alle Interessierten kostenlos möglich. Aufgrund der begrenzten Kapazitäten ist jedoch eine Anmeldung erforderlich. Diese erbitten wir bis zum **30. November 2015** unter krischer@wwu.de.

› Kontakt

SFB 1150 „Kulturen des Entscheidens“
Projekt B05
Hittorfstraße 17
48149 Münster

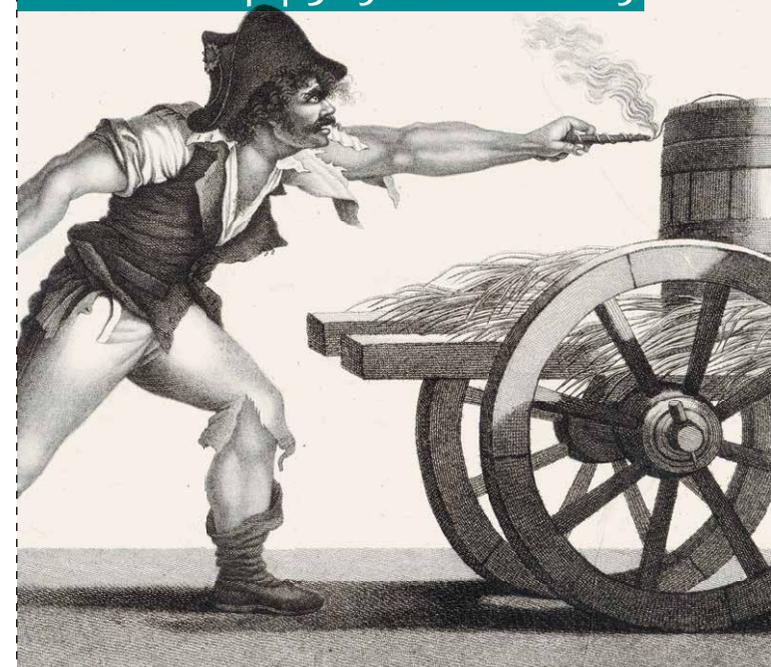
Fon: +49 251 83-28320
Fax: +49 251 83-28324

krischer@wwu.de
www.uni-muenster.de/sfb1150

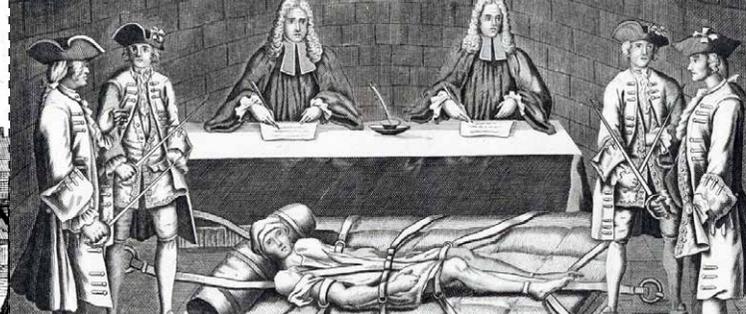
› Höllische Ingenieure

Attentate und Verschwörungen,
ca. 1300–1850

Workshop | 3.–5. Dezember 2015



Bildnachweis: Trustees of the British Museum.



› Höllische Ingenieure

In den vergangenen Jahren sind zahlreiche Untersuchungen zu Attentaten und anderen Formen politischer Gewalt in der Moderne entstanden. Die Frühneuezeitforschung hat sich bei diesem Thema allerdings noch zurückgehalten. Auch die Kriminalitätsgeschichte hat das Feld der politischen Delinquenz vor 1800 bislang kaum in den Blick genommen. Die Tagung dient daher dem Zweck, bisherige Erkenntnisse zu bündeln, neue Erkenntnisse vorzustellen und weitere Forschungsperspektiven aufzuzeigen.

Die Vorträge stellen nicht nur bislang kaum bekannte Fälle vor, sondern untersuchen diese mit Blick auf unterschiedliche Resonanzen: in der Strafrechtspraxis, in politischen und sicherheitspraktischen Diskursen oder in medialen Repräsentationen. Nicht zuletzt wird dabei auch gefragt, inwiefern durch Verschwörungen und Verschwörungängste Sicherheit zu einem Gegenstand politischen Entscheidens geworden war. Zur Debatte stehen die Konturen von Attentaten und Verschwörungen in der europäischen Frühneuezeit, verbunden mit der Frage, ob oder welche Unterschiede und Kontinuitäten zum Spätmittelalter und zum 19. Jahrhundert zu identifizieren sind.

› Programm

Donnerstag, 3. Dezember 2015	
14:00	Einleitung Moderation: Matthias Friedmann
14:30 – 15:15	Teufliche Taten. <i>Coniurationes</i> und Attentate in der französischen ‚Société politique‘ des Spätmittelalters Georg Jostkleigrewe (Münster)

15:15 – 16:00	„Wenn das Volk dem Fürsten feind ist, dann hat er alles und alle zu fürchten“ Attentate, Attentatsversuche und Verschwörungen im Italien der Renaissance Günter Krüger (Mannheim)
Pause	
16:30 – 17:15	„A proditoribus civibus conturbata patria et Caesari vendita“ – Die Verschwörung gegen Pier Luigi Farnese 1547 Sebastian Becker (Mainz)
Freitag, 4. Dezember 2015	
Moderation: Matthias Pohlig	
09:30 – 10:15	„A hellish Plot for Assassinating and Murdering the King“ – Die Sicherheit des Monarchen als Entscheidungsproblem im englischen Parlament, ca. 1570–1688 Benedikt Nientied (Münster)
10:15 – 11:00	„Shame to his nation“ oder „care of the publique“? Politische, gerichtliche und religiöse Deutungskämpfe um John Feltons Attentat auf den Herzog von Buckingham (1628) Niels Grüne (Freiburg/Innsbruck)
Pause	
11:30 – 12:15	„Es wäre gut, wann man den Fürsten von Zollern auf die seiten räumte!“ Das Mordkomplott gegen Fürst Friedrich Wilhelm von Hohenzollern-Hechingen Thomas Dorfner (Aachen)
Pause	
Moderation: Benedikt Nientied	
13:30 – 14:15	„Eine grausame und gefährliche Verrätere und Coniuration“. Der versuchte Anschlag auf den Münsteraner Fürstbischof Christoph Bernhard von Galen 1673 André Krischer (Münster)

14:15 – 15:00	„Les lois ne sont plus en rapport avec cette fange de la société“ – Herrscherattentate, Verschwörungen und der Wandel von Sicherheitsakteuren und -praktiken in Frankreich 1750–1815 Tilman Haug (Münster)
Pause	
15:30 – 16:15	„Aus angebohrener Clemenz“ Maria Theresia und die Affäre de Bald Thomas Lau (Fribourg)
16:15 – 17:00	Politische Attentate in Europa: Rechtliche Reaktionen, populäre Medien und Sicherheitsdiskurse (1750–1850) Karl Härter (Frankfurt)
Samstag, 5. Dezember 2015	
Moderation: Tilman Haug	
09:00 – 09:45	Das Attentat auf König Louis-Philippe I. 1835 und die Formierung transnationaler Sicherheitsregime im 19. Jahrhundert Conrad Tyrichter (Frankfurt)
09:45 – 10:30	Informationen über Verschwörungen? Entscheiden über Sicherheit im britischen Parlament (1811–1819) Matthias Friedmann (Münster)
Pause	
11:00 – 11:45	The Age of Assassination: Monarchy and Nation in Nineteenth-Century Europe Rachel Hoffman (Cambridge)
11:45 – 12:30	„Doch konnten bis jetzt keine Thatsachen constatirt werden“: Attentatsfurcht und Strafrechtspraxis am Beispiel Duchesne-Poncelet 1873–76 Tina Hannappel (Darmstadt)
12:30 – 13:00	Kurze Schlussdiskussion